

Junge Filmemacher in der Jugendherberge

Motto: „Kreativ aus der Krise“ wird am 31. Juli präsentiert

Am 31. Juli, 18 bis 19 Uhr, werden die entstandenen Filme der Sächsischen Medienakademie zum Thema „Kreativ aus der Krise“ im Reiterhof Lorenz in Strehla präsentiert.

STREHLA. 40 Jungen und Mädchen nutzten die Sächsische Medienakademie 2009 in der Jugendherberge Strehla um sich mit dem Thema „Kreativ aus der Krise“ zu befassen. Unter fachlicher Anleitung und Betreuung durch erfahrene Fachdozenten setzten sich die mindestens 13-Jährigen in ver-

schiedenen Teams mit aktuellen Themen auseinander. Der Fokus liegt auf der Entwicklung von kurzen Medienbeiträgen, die von den Jugendlichen zum Abschluss der Akademie öffentlich präsentiert werden. Ziele des Camps sind die Förderung der persönlichen Fertigkeiten und Potentiale im gestalterischen, technischen und musischen Bereich, die individuelle Erweiterung von Kompetenzen und Methodenrepertoires sowie die berufliche Orientierung. Die Jugendlichen können wählen zwischen der Mitar-

beit in den Bereichen Kurzfilm, Reportage, Trickfilm, Musikvideo und Work-in-Progress. Dabei setzen sie Ideen und Geschichten um, die schon während des Vortreffens im Mai mit einem Teil der Gruppe entwickelt wurden. Zusammen mit dem Fernsehjournalisten Eckehard Schmidt lernen die Jugendlichen beispielsweise journalistisch zu arbeiten. Themenrecherche, Protagonisten finden, Interviews führen, der Umgang mit der Kamera sowie die Bearbeitung des Materials. Das Team Musikvideo pro-

duziert für die Dresdner Schülerband „Brocken GlazZ“, deren Bandmitglieder selbst Teilnehmer der Akademie sind, für einen ausgewählten Song den Musikclip. Der freie Journalist Enrico Damme und Musikvideoproduzent Martin Ziebell sind die Experten, die den Prozess kreativ und technisch anleiten. Bühnenbildner Franz Werner-Rautenstock, Kostümbildnerin Gesine Ullmann, Maskenbildnerin Bettina Ficke und Regisseur Utz Pannike arbeiten mit den Teilnehmern hinter den Kulissen.